

Ergebnisprotokoll der KSL-Runde vom 21.09.2022

von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

im ZfsL Münster

Leitung und Protokoll Liedtke

Tagesordnung:

- 1) Aktuelle Berichte und Anliegen aus den Kernseminaren, Lie: Verteilung LAA 2022 auf KS
- 2) Diskussion und ggf. Beschlussfassung zum neuen Glossarbegriff Selbstgesteuertes/Selbstbestimmtes Lernen (Kohlruss/Seibt; s. Anlage)
- 3) Anregung Kernseminarliteratur Quartal 4 (Kai-Olaf Glißmann; s. Anlage)
- 4) Planung der Vereidigung und des KS-Einführungstages Jahrgang 2022
- 5) Planung der ABB-DB
- 6) Impulse für die Gestaltung des Eintägers am 26.10.2022 (s. Ferderking-Artikelsammlung)

Zu 1) Aktuelle Berichte und Anliegen aus den Kernseminaren, Lie: Verteilung LAA 2022 auf KS

- Derzeit ist beim Jahrgang 2021 die Stellungnahme vermehrt Thema.
- Die KSL vergewisserten sich untereinander, dass
 - o In Entwürfen nur eine Kompetenz (1 Satz reicht aus) und dazugehörige Qualifikationen (verschiedene Kompetenzdimensionen möglich) formuliert werden.
 - o Es ist nicht vorgesehen, dass vor der tabellarischen Darstellung des längerfristigen Unterrichtsvorhabens das längerfristige Unterrichtsvorhaben in Textform beschreiben wird.
 - o Bei AVIVA ist das erste A „Ankommen und Ausrichten“ situationsbezogen zu gestalten und nicht rein atmosphärisch eine Hinführung zum Thema der Stunde.

Zu 2) Diskussion und ggf. Beschlussfassung zum neuen Glossarbegriff Selbstgesteuertes/Selbstbestimmtes Lernen

siehe Anlage Kohlruss (folgt)

Zu 3) Anregung Kernseminarliteratur Quartal 4

Die AVIVA-Quelle zum Classroom-Management von Kai-Olaf Glißmann (siehe Einladung zu dieser KSL-Runde) sowie die Quelle https://www.segel-setzen-buch.de/assets/files/hep_segel_setzen.pdf von Gerti Kohlruss sind weitere optionale Literatur für die KSL zum Thema Classroom-Management. Sie werden optional erprobt und werden bei der nächsten Überarbeitung ggf. in die Kernseminarliteratur eingebaut, wenn sie sich im Einsatz bewähren als Ersatz für den langen Nolting-Text.

Zu 4) Planung der Vereidigung und des KS-Einführungstages Jahrgang 2022

Heiko Seibt hilft bei der Vereidigung am 31.10.2022. Nachtrag: Die Vereidigung findet wegen des G7-Gipfels nicht am Domplatz statt. Wir suchen noch nach alternativen Räumlichkeiten.

Anne Liedtke lädt auch die OBASler 2022 zum Einführungstag ein und die PElerin.

Alle Kernseminare 2022 kontraktieren, die Arbeit mit dem Lernjournal mit dem Jahrgang 2022 zu erproben. Eine Reflexion auf der Ebene 1 und 2 nach Niggli ist aufgrund des Auftrages durch die OVP und des Kerncurriculums zu allen LAA/L.i.A. in Bezug auf professionelle Begründungszusammenhänge zu verlangen und zu erwarten, in wieweit sie sich auf Ebene 3 einlassen, ist ihnen überlassen. Die Evaluation der Arbeit mit dem Lernjournal soll in Bezug auf ihre Wirksamkeit für die Professionalisierung der LAA/L.i.A. erfolgen (Besinnungsaufsatz oder nützliches Instrument. Es wird vorgeschlagen, zwischen Quartal 3 und 4 (Bergfest) eine Zwischenevaluation der Arbeit mit dem Lernjournal durchzuführen, um dann noch nachsteuern zu können.

Alle LAA und L.i.A. 2022 werden während des Einführungstages Photos schießen „So sehe ich aus, wenn ich Examen habe“ und leiten das individuelle Photo über die jeweiligen KSL an Anne Liedtke weiter.

Markus Breimann, Viola Jensen und Daniela Kiesow geben Anne Liedtke ein Feedback zu der PP Lernjournal (noch nicht fertig). Ein Persona-Bezug wird der Einführung in das Lernjournal wird angeregt. Viola Jensen und Daniela Kiesow werden einen Dialog spielen zum Thema Lernjournal. Gerti Kohlruss wird mehrere Möglichkeiten der Lernjournal-Führung darstellen, u.a. ihre Logineo-Kurs zu One Note und auf ihr Zoom-Workshop-Angebot hierzu hinweisen.

Gerti Kohlruss regt an, zur Motivation der LAA/L.i.A. die Seite <https://www.reflexive-praxis-jura.de/> zu nutzen (Quelle von Wasja Stracke).

Zu 5) Planung der ABB-DB am 19.10.2022

siehe Anlage; Möglicherweise hilft Daniela Kiesow am Nachmittag. Die

Zu 6) Impulse für die Gestaltung des Eintägers am 26.10.2022 (s. Ferderking-Artikelsammlung)

Es wird gewünscht, v.a. auf Seite 496 f hinzuweisen, da die Abbildung die Spanne zwischen den beiden Polen funktional-anwendungsbezogener Fachseminararbeit und personal-ethischer und politischer Fachseminararbeit zu verdeutlichen und in ihrer Verschiedenheit zu würdigen.

Alle Seminarausbilder:innen sollen Zeit haben, der Frederking-Grundlagentext am 26.10 in Ruhe zu lesen. Die zentrale Frage lautet, welche Pfunde für ihr Fachseminar im Text liegen.

Zudem haben sie die Option, die fachbezogenen Text des Buches ergänzend zu Rate zu ziehen oder weitere fachdidaktische Texte, die zu der Fragestellung passen.

Zentral sollen in der Auseinandersetzung in den fachaffinen Gruppen die Fragen sein: Was verändert sich in meinem Fach, was ist mein Fach überhaupt noch? Was verändert sich in meiner Ausbildungsarbeit im Fachseminar?